

Die Specialbee war die: Ein feindliches Nord-

corpse hatte sich von Gall gegen Badnang vor-

gedrängt, letzteres u. den südlich gelegenen Gal-

genberg mit dem Dorf Maubach besetzt. Aus

dieser Stellung soll der Feind unter allen Um-

* Wie aus Ellwangen gemeldet wird,

hat auf dieser Kreuzstation am Dienstag früh

zwischen dem Güterzug Nr. 343 und dem Per-

sonenzug Nr. 120 (Graislheim-Ulm) ein Zu-

sammenstoß stattgefunden, wobei mehrere Wagen

beschädigt und mehrere Personen verwundet

England.

London den 13. Sept. Die gegen die

Türkei.

* Die Pforte scheint in Hinsicht der Frie-

densverhandlungen nicht zu wissen, was sie

thun soll. Auf wiederholtes Andringen der

Vertreter der Mächte kommt eine Depesche in

nachstehendem Wortlaut:

Konstantinopel den 14. September.

Sicherem Vernehmen nach ist die Anzeige der

dieseitigen Friedensbedingungen

abermals vertagt, angeblich auf des Sultans

Befehl, was in diplomatischen Kreisen als

günstig für Nachgiebigkeit gedeutet wird.

Belgrad den 10. Sept. Die Türken,

auf dem rechten Ufer der Morawa zurückge-

Der Murrthal-Bote.

Antsblatt für den Oberamtsbezirk Badnang.

Nr. 111.

Dienstag den 19 September 1876.

45. Jahrg.

Erstam Dienstag, Donnerstag und Samstag und kostet vierteljährlich mit Unterhaltungsblatt frei ins Haus geliefert: in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Badnang 1 M. 25 Pf., im sonstigen inländischen Verlehr 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt bei kleiner Schrift die einspaltige Zeile über deren Raum: für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Badnang und den benachbarten Bezirken 7 Pf., für Anzeigen von entfernteren Bezirken und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Oberamt Badnang.

An die Orts-Vorsteher.

Die Ortsvorsteher der Gemeinden Badnang, Almersbach, Althütte, Cottenweiler, Ebersberg, Feutensbach, Pippoldsweiler, Oppenweiler, Strümpfelbach und Sulzbach werden an unverzügliche Einsendung der ihnen unterm 10. v. M. behufs Ergänzung zugeworbenen Vorarbeiten für die Grundsteuer-Einschätzung dringend erinnert.

R. Oberamt. Dreißer.

Oberamt Badnang.

An die Orts-Vorsteher,

betr. die Anmeldung der durch die Truppenübungen entstandenen Flurbeschädigungen. Dem oberamtlichen Erlasse vom 8. d. M. (Nr. 107 d. Bl.) wird beigelegt, daß die Schadensanmeldungen durch die Ortsvorsteher aufzunehmen sind und zwar in tabellarischer Form:

Table with 6 columns: Fortlauf. Nummer, Name des Beschädigten, Gewand, Maßgehalt, Anblum., Forderung. M., Pf., Beschreibung des Schadens und Begründung der Entschädigungs-Forderung.

Die in diesem Formular zusammengestellten Anmeldungen der einzelnen Gemeinden sind bis zum 23. d. M., Morgens 7 Uhr längstens bei Oberamt einzureichen.

Noch wird bemerkt, daß nur der durch die Truppen, nicht aber durch die Zuschauer entstandene Schaden vergütet wird, und daß eine Entschädigungsforderung da nicht gewährt werden kann, wo anzunehmen ist, daß der Schaden sich sofort von selbst erholen wird.

R. Oberamt. Dreißer.

Revier Weiffach.

Stammholzverkauf.

Am Montag den 25. d. M. aus verschiedenen Abtheilungen des Staatswalds

Rohlhau, aus Schneckenbühl und Winterhalbe: 186 Eichen mit 170 Fm., 10 Eibbeerstämme mit 2,07 Fm. und 1 Hornstamm mit 0,48 Fm.

Zusammenkunft Morgens 10 Uhr bei der Königseiche im Rohlhau.

Reichenberg den 16. Sept. 1876. R. Forstamt. Wehner.

Revier Reichenberg.

Wegbau-Älford.

Donnerstag den 21. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, wird in der Revieramtskanzlei dahier die Herstellung eines 370 Meter langen Erdweges im Brennthal, Auh. Kirchbuch und Fischer-schlag verankert.

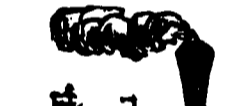
Die Ueberschlagskosten betragen für Planie 778 M., für Maurer-Arbeiten 100 M. Vorzeigung der Baustelle Morgens 7-9 Uhr vom Warthof aus.

Reichenberg den 15. Sept. 1876. R. Revieramt. Tripf.

Murrthal Bahn. R. Eisenbahnbauamt Badnang. Strecke Badnang-Marbach.

Fuhr-Älford.

Die Befuhr von tannen rund und be-



schlagen Holz vom. Rensviadukt auf die bezeichneten Baustellen: 1) an die Maubachbrücke mit ca. 200 Cbm. auf Markung Badnang-Erbstetten, 2) an die Buchenbachbrücke mit ca. 100 Cbm. auf Markung Burgstall-Waltherbach

Donnerstag den 21. Sept., Vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle veraccorbird, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Badnang den 16. Sept. 1876. R. Eisenbahnbauamt. Will.

Badnang.

Bekanntmachung.

Die Anmeldung von Schäden, welche während der Truppenübungen an kultivirten Grundstücken vorkommen sollten, hat sofort nach Abgang der Truppen, längstens aber bis zum 22. d. M. Abends bei R. Oberamt hier zu geschehen.

Die Anwaltschaften der Gesamtgemeinde Badnang haben Vorstehendes in den Parzellen bekannt zu machen und hievon hieher Anzeige zu erstatten.

Den 11. Sept. 1876. Stadtschultheißenamt. Schmiegele.

Badnang.

Fahrrad-Verkauf.

Nächsten Freitag den 22. Sept., von Vormittags 9 Uhr an, verkaufe ich im öffentlichen Aufsteich gegen baare Bezahlung: Mannskleider, Betten, einige Schreinwerk

und verschiedene Gegenstände, Maculatur, Käffer. Liebhaber sind freundlich eingeladen.

Schulmeister Ebinger's Wittwe. Fornsbach.

Verkauf einer Sägmühleeinrichtung.

Wegen Veränderung meiner Sägmühle ist mir entbehrlich: 1 neues Wasserrad, 16 Schuh hoch, 3 Schuh breit, oberflächlich, 1 Wellbaum 18 Schuh lang, 2 Schuh dick sammt Zapfen und Ring, 1 gut hölzerner Schwunt sammt Wellbaum mit Wöbel und Ring, alles in gutem Zustand, und kann jeden Tag ein Kauf abgeschlossen werden mit

Gottlieb Greiner. Badnang.



Tanzunterhaltung

statt. Stadtmusikus Zink.

Abstatt. Wein-Verkauf.

Unterzeichneter hat ca. 15 Hekt. 1875er und ca. 6 Hekt. 1874er gefunden, reingehaltene guten, roten Weins dem Verkauf ausgesetzt. Schultheiß Michelfelder.

Operationen in nächster Nähe ihr Ende erreicht. Am Montag wird die ganze Division bei Allmersbach Kundgebung einnehmen und gegen Redarrens hin operieren.

Das N. L. erfährt aus zuverlässiger Quelle, daß das Generalkommando den Paradeplatz durch ein Kommando des Pionier-Bataillons mit einem Drahtzaun umgeben und die Ordnung innerhalb dieses Zauns militärischerweise aufrecht erhalten lassen wird.

Bei Kommelehausen und Fellbach fanden den 16. Sept. Manöver der 27. Division gegen einen markirten Feind statt, welchen der kommandirende General v. Schwarzopp befehligte.

Stuttgart, 15. Sept. Bei den in der Zeit vom 4.—14. d. M. stattgehabten Prüfungen für einjährig Freiwillige haben von 93 Kandidaten, welche geprüft wurden, 37 die Prüfung bestanden und 56 dieselbe nicht bestanden.

Nürtingen den 15. Sept. Einen bedauerlichen Unglücksfall haben wir von hier zu melden. Zwei zum Vivouac commandirte Dragoner, die heute Nacht sich hieher begeben wollten und den Weg verfehlten, fielen in einen Steinbruch und wurden heute früh als Leichen aufgefunden.

Neß den 12. Sept. Auf Anordnung der französischen Regierung wird mit dem 1. Okt. d. J. begonnen werden, die auf französischem Gebiete liegenden Kriegergräber im Felde, sowie auf den Kirchhöfen zu entleeren und die Gebeine gesammelt auf Begräbnisplätzen beizusetzen.

Erfurt den 14. Sept. Die heute vertheilte Hauptliebesgabe des Gustav-Adolf-

Bereins fiel der evang. Gemeinde Junsbrud zu. Auch jene in Jglau, welche mit im Vorschlag war, erhält reiche Gaben.

Im Berliner Kadettenhause herrscht gegenwärtig der Typhus, ebenfalls beim ersten Bataillon des Eisenbahnregiments. Dasselbe lag seither in Baracken und mußte in Folge der Krankheit Barackenquartiere beziehen.

Berlin, 15. Sept. Die Intoleranz Spaniens gegen die Protestanten in Spanien veranlaßte die „National-Zeitung“ zufolge eine sehr lebhaft schriftliche Kommunikation zwischen der deutschen und der englischen Regierung.

Berlin, 16. Sept. Abends. Nach der Nord. All. Ztg. sind die türkischen Friedensbedingungen fast sämtlich, sowohl für die europäischen Mächte als Serbien unannehmbar.

In Kiel wird jetzt die gedeckte Dampfschiff-Elisabeth, das größte derartige Schiff der deutschen Kriegsmarine, ausgerüstet, um am 1. Okt. mit den Seeadetten erster Klasse eine Reise um die Welt anzutreten.

Wien den 15. Sept. Der türkische Botschafter machte heute Mittag dem auswärtigen Amt amtliche Anzeige von den Friedensbedingungen der hohen Pforte.

Wien den 15. Sept. Der türkische Botschafter machte heute Mittag dem auswärtigen Amt amtliche Anzeige von den Friedensbedingungen der hohen Pforte.

Zwischen England und Rußland ist nach Kelet Nepe eine Einigung über die folgenden 3 Punkte zu Stande gekommen: 1) Dem türkisch-serbischen Krieg muß ehestens ein Ende gemacht werden; 2) in Serbien muß der status quo aufrecht erhalten werden; 3) Montenegro muß sich bis zum Meere ausbreiten.

Wegen Aufhebung der Kirmeß vom Amsterdamer Gemeinderath haben die niederen Volksmassen eine Revolution in der Stadt in Szene gesetzt.

Frankreich. Der Präsident der Republik war in den letzten Tagen auf Besuch der südböhmischen Departements und wurde überall sehr herzlich empfangen.

Der Präsident der Republik war in den letzten Tagen auf Besuch der südböhmischen Departements und wurde überall sehr herzlich empfangen.

Belgrad den 11. Sept. Die bulgarischen Kämpfer in den Reihen der Armee sollen abermals ein größeres Korps für sich bilden, dessen Führung dem russischen Generale Kischeljew anvertraut werden soll.

Goldkurs vom 16. Sept. 20 Frankenstücke . . . 16 21—25 Englische Sovereigns . . . 20 37—42

Gottesdienste der Pfarrie Badnang am Matthäus-Feiertag den 21. Sept., Predigt: Herr Defan Kalschreuter.

Bezirks-Missions- und Bibelfest in der Kirche zu Unterweissach gefeiert, wobei die Herren Pfarrer Rau in Unterweissach, Missionar Aldinger, Pfarrer Hauff in Allmersbach Vorträge halten werden.

Siehe eine Beilage.

Beilage zu Nr. 111 des Murrthal-Boten.

Dienstag den 19. September 1876.

Oberamtssteuerumlage pro 1876/77.

Nach der Verfügung des R. Steuer Collegiums vom 27. Juni 1876 (Reg.-Blatt S. 205) hat der Oberamtsbezirk Badnang an der durch das Finanzgesetz vom 25. Juni 1876 (Reg.-Bl. S. 197) festgesetzten direkten Staatssteuer im Gesamtbetrag von 6,685,715 Mark zu übernehmen auf

Table with 2 columns: Tax Category and Amount. Grund-Eigenthum: 61,503 M.; Gebäude: 12,886 M.; Gewerbe: 11,087 M. Total: 85,476 M.

Hiezu kommt nach Amtsverwaltungsbeschluss vom 29. Juli 1876, genehmigt durch Regierungserlass vom 16. August d. J., § 4915 eine Amtsschadensumlage von 36,000 M.

An dieser Summe haben die einzelnen Gemeinden nach der vorgenommenen gesetzlichen Vertheilung die in der nachstehenden Uebersicht enthaltenen Beträge zu übernehmen und in monatlichen Raten je auf den 20. jeden Monats unfehlbar an die Amtspflege abzuliefern.

R. Oberamt. Drescher.

Main tax distribution table with columns: Gemeinden, Grundsteuer (Parzellen, Gesamt-gemeinde), Gebäudesteuer (Parzellen, Gesamt-gemeinde), Gewerbesteuer (Parzellen, Gesamt-gemeinde), Zusammen (Parzellen, Gesamt-gemeinde), Amtsschaden (Parzellen, Gesamt-gemeinde). Lists 40 municipalities including Badnang, Mittelschönbthal, Ober- mit Neuschönbthal, etc.

